



Das Hohe Lied der Liebe!

Liebe Gemeindemitglieder,

aufgrund technischer Verbindungsprobleme leicht verspätet mit der Bitte um Verständnis der Newsletter dieser Woche mit dem Gottesdienstblatt vom vergangenen Sonntag [hier](#).

Vor einer Woche erhielten Sie an gleicher Stelle das Gottesdienstblatt von dem Gottesdienst, den Pastor Fiebig in der Schlosskirche gehalten hat. Vielleicht erinnern Sie sich: Der Predigttext ist eine der bekanntesten Bibelstellen, 1. Korinther 13:

1 Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. **2** Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte der Liebe nicht, so wäre ich nichts. **3** Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und meinen Leib dahingäbe, mich zu rühmen, und hätte der Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze. **4** Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, **5** sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, **6** sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; **7** sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. **8** Die Liebe höret nimmer auf, wo doch das prophetische Reden aufhören wird und das Zungenreden aufhören wird und die Erkenntnis aufhören wird. **9** Denn unser Wissen ist Stückwerk und unser prophetisches Reden ist Stückwerk. **10** Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören. **11** Als ich ein Kind war, da redete ich wie ein Kind und dachte wie ein Kind und war klug wie ein Kind; als ich aber ein Mann wurde, tat ich ab, was kindlich war. **12** Wir sehen jetzt durch einen Spiegel in einem dunklen Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise; dann aber werde ich erkennen, gleichwie ich erkannt bin. **13** Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

Dazu hat mir Pastor Fiebig diese Gliederung geschickt:

1. Korinther 13

Zergliederung	Bin ich	ER ist
Geduld	geduldig	geduldig
Güte	gütig	gütig
Großmut	mit-freund	freut sich mit
Demut	demütig	bleibt unter Gott
Höflichkeit	höflich	bläht sich nicht auf
Selbstlosigkeit	selbster	sucht den andere
Gleichmut	ausgeglichene	kennt keine Bitterkeit
Angelosigkeit	anglos	denkt nicht Böse
Aufrichtigkeit	aufrichtig	ist wahrhaftig

Liebe

- 1. Die Nichtigkeit aller Größe ohne die Liebe
- 2. Das Wesen und Werten der Liebe
- 3. Die Unvergleichlichkeit der Liebe

15 Aussagen in 3 Versen lassen die Ruhe und Unermüdblichkeit der Liebe sichtbar werden! Positive Aussagen am Anfang und Ende, 8 negative Satzglieder

Diese Gliederung nimmt das Hohe Lied der Liebe auf. Viel Spaß beim Nachvollziehen der Gliederung und herzlichen Dank an Pastor Fiebig dafür!

Seit mehr als drei Wochen beschäftigen die Erdbeben in der Türkei und Syrien unsere Gedanken und Gebete. Wenn Sie wissen wollen, wie es christlichen Gemeinden in diesem Gebiet geht, schauen Sie doch einmal hier:

<https://www.gustav-adolf-werk.de/projekt-des-monats-detail/syrien-erdbebenhilfe-evangelischer-gemeinden.html>

Dort erhalten Sie auch Hinweise auf weitere Informationen.

Die Termine dieser Woche haben zum Teil schon stattgefunden, denn das Senioren-Café ist heute in die Zeit von Licht, Sonne und Treffen gestartet:

Heute, am Mittwoch, 1. März traf sich das Senioren-Café von 15.30 bis 17 Uhr im Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Kirche an der Bahnhofstr. 11a, **Bückeberg**.

Und ebenfalls heute, 1. März, von 16.30 bis 18.00 Uhr gab es die Bücherabgabe im Gemeindehaus **Bückeberg** für den nächsten Bücherbasar. Weitere Termine erhalten Sie in Kürze!

Am Freitag, 3. März laden die Frauen der ökumenischen Weltgebetstagsgruppe ein ins Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Kirche **Bückeberg**, Bahnhofstr. 11a. Beginn 17 Uhr mit Informationen zu Land und Menschen und einem kleinen landestypischen Imbiss. Der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr.

Am Sonntag, 5. März feiern wir Gottesdienst in der Schlosskirche **Bückeberg** um 10 Uhr mit Pastorin i.R. Martina Gutzler aus Minden.

Herzliche Grüße, Caroline Lagemann